

HANDSTRICK No. 60

WOLLE - HANDSTRICK - MODE
FILATI

Modell 7

STOLA IM RAUTEN-RIPPENMUSTER



STOLA IM RAUTEN-RIPPENMUSTER

ca. 210 x 46 cm (L x B)

Material: Lana Grossa-Qualität „Silkhaire Print“ (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, LL = ca. 400 m/50 g): ca. **250 g** Türkis/Petrol/Oliv/Dunkelviolett (**Fb. 328**); Stricknadeln Nr. 5.

Hinweis: Stets mit doppeltem Faden stricken!

Rauten-Rippenmuster mit Patentrand-M: Nach der Strickschrift str. Der Buchstabe a li außen bezeichnet die Rück-R.

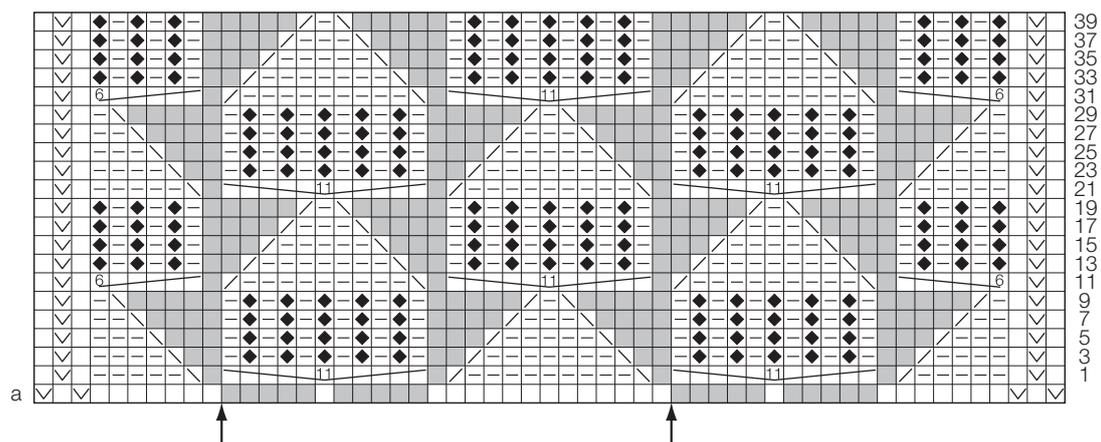
Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen, die verschränkten M der Hin-R li verschränkt und die je 3 M Patentrand an Anfang und Ende wie in 1. R gezeichnet str. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. str., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. **Hinweis:** Aufgrund der Stricktechnik variiert die M-Zahl in jeder R. In der Höhe die R a und die 1. - 40. R 1x str.,

dann die 1. - 40. R stets wdh. **Maschenprobe:** 15,5 M und 20 R Rauten-Rippenmuster mit Nd. Nr. 5 und doppeltem Faden gestrickt = 10 x 10 cm.

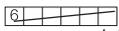
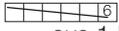
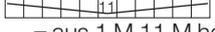
Ausführung: 77 M mit Nd. Nr. 5 und doppeltem Faden anschlagen. Im Rauten-Rippenmuster mit je 3 Patentrand-M beids. str., dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R beginnen und den MS zwischen den Pfeilen 4x arb. Nach 210 cm = 421 R ab Anschlag die M locker li abk.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Strickschrift zu Modell 7



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- ◆ = 1 M re verschränkt
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- ▨ = 2 M re zus.-str.
- ▩ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen
- ▧ = 1 M li abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
-  = aus 1 M 6 M herausstr.: 1 M li, 1 M re im Wechsel
-  = aus 1 M 6 M herausstr.: 1 M re, 1 M li im Wechsel
-  = aus 1 M 11 M herausstr.: 1 M li, 1 M re im Wechsel, mit 1 M li enden

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen · **str.** = stricken
zus.-str. = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Nd. = Nadel · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luftm** = Luftmasche · **lt.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe